

Datenblatt

Nr. 03.02-01

Seite: 1

Volfilager 3 Stege WK-UT

Beschreibung:

Das Volfilager mit 3 Stegen ist für die Verlegung von ungleichen Formaten und T-Fugen (Läuferverbund) ausgelegt. Die festen Plattenlager mit 10 mm Aufbauhöhe sollten auf einen festen, ebenen Untergrund gestellt werden und sind in vielen Fugenbreiten/Höhen erhältlich.

Der Noppenboden ist ideal für den Wasserablauf unterhalb des Volfilagers.

Hier sind Schneidschlitze markiert, die das Erstellen von Rand- oder Eckstücken erheblich erleichtern.

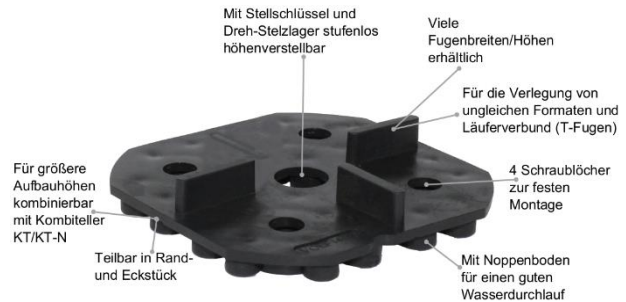


Abbildung 1: WK-UT

Verwendung/Optionen:

Entkopplung:

Es wird empfohlen, unterhalb des Volfilagers eine entkoppelnde [Ausgleichscheibe](#) von mindestens 2,5 mm oder eine [Volfiplatte/Bodenplatte](#) gummiert (ohne Stege) zu legen, um ein Eindringen der Noppen in den Untergrund zu vermindern.



Abbildung 2: Auswahl aus dem Volfilager-System

Erhöhung:

Das Volfilager kann in den [VOLFI-Kombiteller KT](#) eingelegt werden.

Durch Unterstellen von einem oder mehreren [Volfitellern VT-B](#), [VT-U](#) oder den verstellbaren [Stelzlagern TL-V](#), [SK-V](#) und [RT-V](#) können zusätzliche Höhen erreicht werden.

Zum einfachen, preiswerten Übereinanderstapeln von zwei Volfilagern ist die [Stapelklemme WK-UK](#) sowie als Unterteil ein [WK-U](#), mit 4 Stegen und 19 mm Fugenhöhe, erforderlich.

Gefälleausgleich:

Das Volfilager kann auch in den [Kombiteller KT-N](#) mit 8% Nivellierung eingelegt werden. Aufgestellt auf [TL-V](#) oder [SK-V](#) wird hier eine flexible Fugenbreite bei größerer Neigungsmöglichkeit und eventuell eine preiswertere Alternative gegenüber dem [SK-VN](#) Stelzlager erreicht.

Feinausgleich:

Für millimetergenauen Höhenausgleich lassen sich optionale [Ausgleichscheiben GK-UA](#) in verschiedenen Stärken in die Volfilager einlegen.

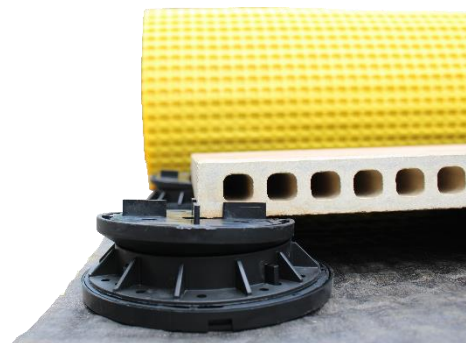


Abbildung 3: Anwendungsbsp.: Hier WK-U eingelegt in KT-N mit 8% Selbstnivellierung

Volker Fischer

VOLFI – Systeme für die moderne Plattenverlegung

Nr. 03.02-01

Seite 2

| | Verpack. | Art. Nr. |
|---|----------|-----------|
|  WK-UT, Volfilager, T-Stück für Läuferverbund | | |
| 2/10 Beutelverpackung | 60□ | ■ 713 321 |
| 3/10 | 60□ | ■ 713 331 |
| 4/10 | 60□ | ■ 713 341 |
| 5/10 | 60□ | ■ 713 351 |
| 6/10 | 60□ | ■ 713 361 |
| 8/10 | 60□ | ■ 713 371 |
| 10/10 | 60□ | ■ 713 381 |
| 4/19 | 60□ | ■ 713 342 |
| 5/19 | 60□ | ■ 713 352 |
| 6/19 | 60□ | ■ 713 362 |

Zur Ermittlung der benötigten Stückzahl steht Ihnen auf unserer Internetseite ein Bedarfsrechner zur Verfügung:
www.volfi.de oder die APP **VOLFI-Bedarfsrechner**



Abbildung 3: Bsp. Verlegung Randbereich: WK-UI mit WAE-K14
Wand.

Rand-/Eckverlegung:

Für eine saubere Plattenverlegung in Eckbereichen empfiehlt sich ein [Volfilager ohne Fugenstege](#) und für die Randverlegung ein [Element mit 2 Fugenstegen](#). Das Lager kann so ganz unter die Randplatten in der Fuge verschoben werden.

Für gleichmäßige Fugen im Wandbereich wird der [Wandabstandhalter WAE-K](#) mit Klemmnase genutzt. Dieser wird einfach in die Fugenstege des I-Lagers eingelegt und verhindert ein „Kippen“ der Platten an der

Wichtige Hinweise:

Die erstellte Belagsfläche muss zur Stabilisierung unbedingt rundherum eingefasst werden! Hierzu wird das [VOLFI-Uniprofil UP](#) empfohlen. Dieses ist in verschiedenen Höhen und mit umfangreichem Zubehör erhältlich.

Im Wandbereich ist die Befestigung durch [VOLFI-Wandabstandhalter WAE-K](#) aus Edelstahl oder einem [Drainprofil](#) erforderlich, damit der Abstand zur Wand mit einer gleichmäßigen Fuge eingehalten wird.

Bei der Verlegung von Plattenformat >60cm Seitenlänge* (einer Seite) auf festen/ebenen Untergrund empfehlen wir, ein zusätzliches Lager ohne Fugenstege mittig zu unterlegen. Damit werden eventuelle Schäden an den Platten bei Belastung vermieden. Diese Angabe ist als unverbindlicher Richtwert zu verstehen.

*Bitte beachten Sie unbedingt die aktuellen Angaben des Plattenherstellers!

Das Volfilager sollte nur in Verbindung mit dem [VOLFI-Kombiteller KT](#) direkt auf die [VOLFI-Drainagematte](#) PP8 verlegt werden!